

ANTON ATZENHOFER



ZEICHNUNGEN

Zeichnen ist Spontanität

Kunst ist für mich eine Form der Kommunikation. Und ich kommuniziere gerne. Mit meinen Bildern will ich Geschichten zum Besten geben. Ich will lustige, nachdenkliche oder kuriose Momente des Lebens darstellen. Um Situationen oder Menschen meiner Umgebung ad hoc festzuhalten, ist das Zeichnen die perfekte Kunstform.

Da ich aber kein Chronist unserer Zeit bin und mich nicht in jedem Moment meines Lebens spannenden Situationen ausgesetzt sehe, erfinde ich auch gerne mal was. Für Luftschlösser, Hirngespinnste und sonstige künstlerische Schöpfungen ist die Zeichnung meine primäre Kunstform, weil sie keiner Vorarbeit bedarf. Ich kann sofort loslegen, ohne lange Planung, ohne großen Materialaufwand, ohne den ganzen Aufbau, den die Malerei erfordert, wie Staffelei, Leinwand aufziehen, Pinsel wählen, Grundierung, Farbtuben etc.

Ich bin kein „Verklärer“ vermeintlich guter alter Zeiten, gebe aber manchen meiner Motive einen Hauch Nostalgie mit. Das kann meiner Meinung nach nicht schaden. Nicht zufällig werden Stile, Designs und Moden vergangener Zeitalter wieder in aktuelle Konzepte und Gestaltungen aufgenommen. „Vintage“ hat Konjunktur, weil uns hektischen Kreaturen des 21. Jahrhunderts etwas Retro-Flair aus langsameren Epochen guttut.

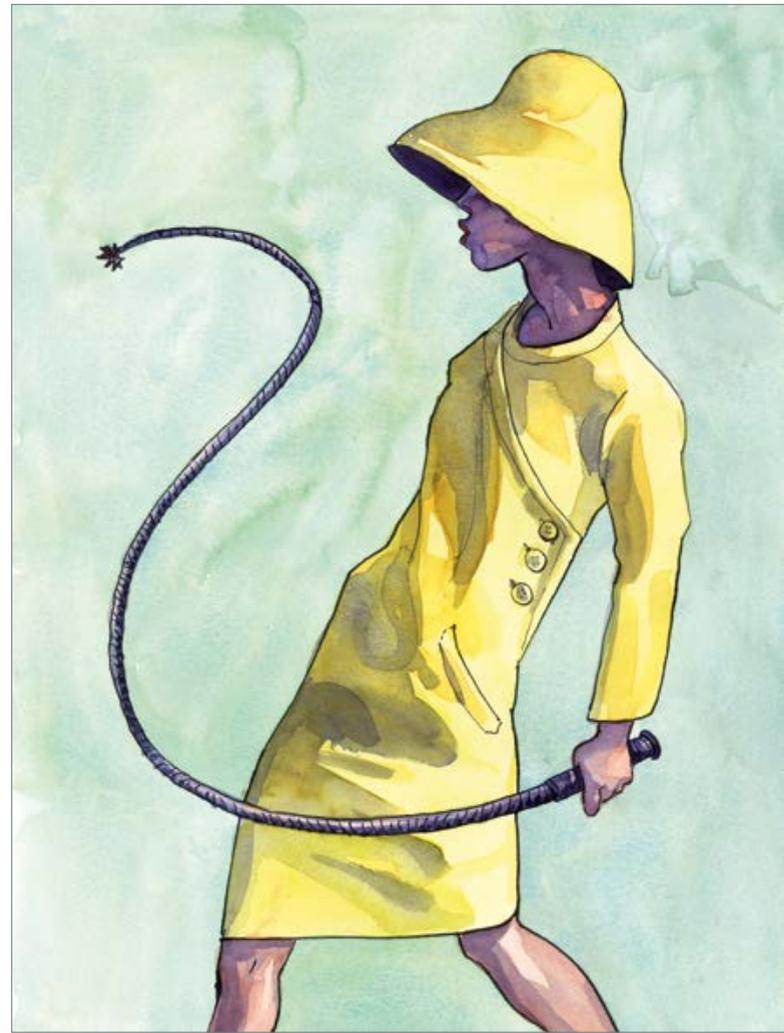


Dennoch hat auch Geschwindigkeit ihre Vorzüge. Ich bin ein schneller Zeichner. Meine Feder benötigt für den Tuscheauftrag so lange, wie ich brauche, um mir das Motiv auszudenken. Zeichnungen können also spontan entstehen und mit hohem Tempo. Da mir die Welt bunt besser gefällt, aquarelliere ich meine Skizzen. Die flinke Linie ist der Auftakt. Farbige Flächen und Schatten bringen Bewegung ins Bild. Eine gute Anekdote besteht nicht nur aus einem flotten Spruch. Für meine Zeichnungen gilt das Gleiche wie für eine Geschichte oder für das Dasein überhaupt. Ausschmückungen machen Erzählungen aufregend, Ausschweifungen bringen Spaß ins Leben, Farbe gibt Bildern Atmosphäre.

Anton Atzenhofer



Summertime Blues
(Eddie Cochran)
50 x 40 cm



Walk on the wild side
(Lou Reed)
50 x 40 cm



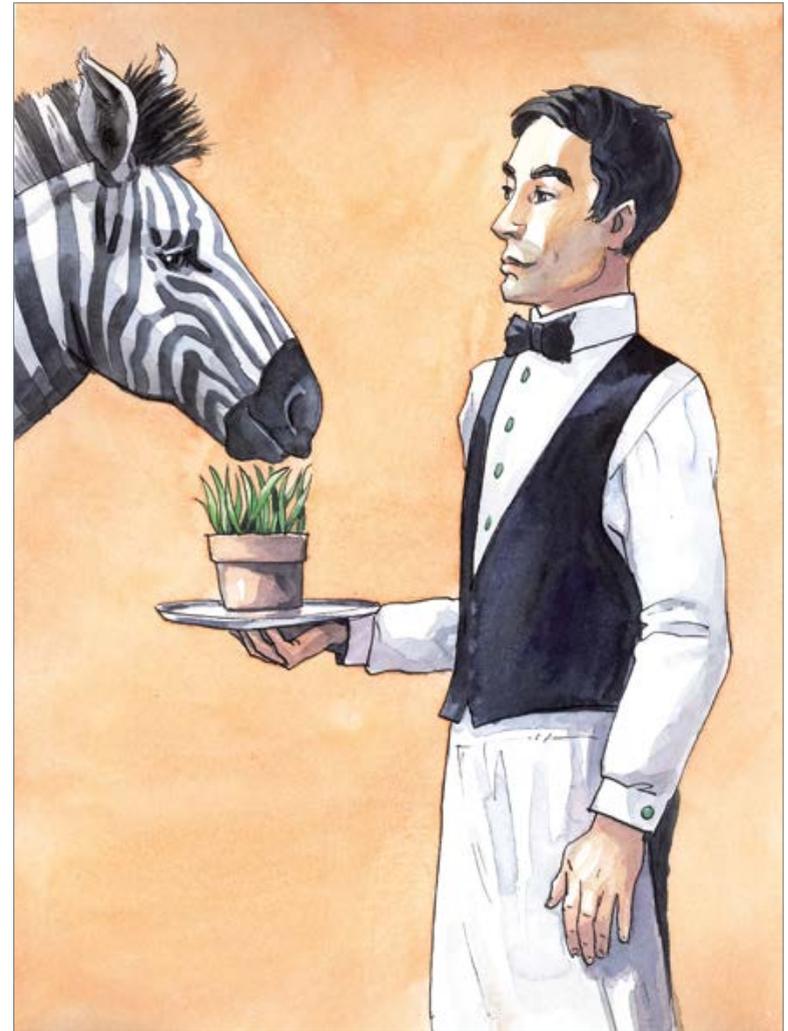
It's just a jump
to the left
*(The Rocky Horror
Picture Show)*
50 x 40 cm



Aquarius
(Hair)
50 x 40 cm



Another one
bites the Dust
(Queen)
50 x 40 cm



It don't matter if
you're black or white
(Michael Jackson)
50 x 40 cm



I love Paris
(Cole Porter)
50 x 40 cm



Sex Bomb
(Tom Jones)
50 x 40 cm



Plan B
50 x 40 cm



Fishing for
compliments
50 x 40 cm



Two of us
(The Beatles)
50 x 40 cm



Man in Black
(Johnny Cash)
50 x 40 cm



Gelassenheit
30 x 60 cm



Kompetenz
30 x 60 cm



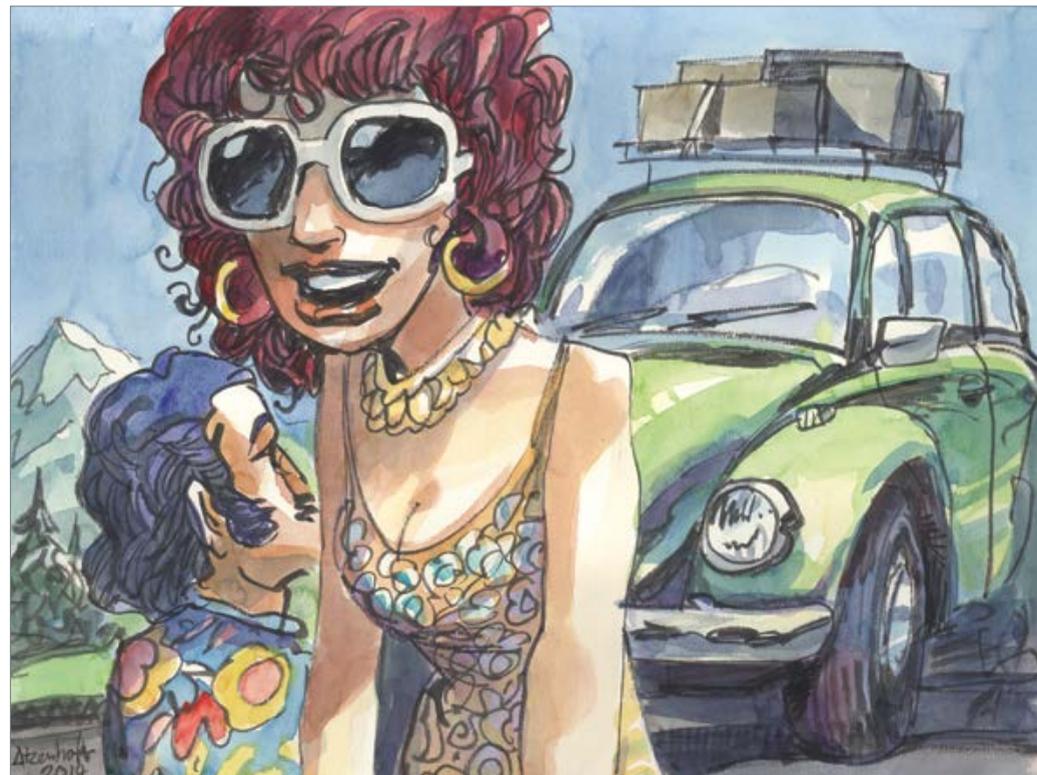
Blue Eyes
20 x 20 cm



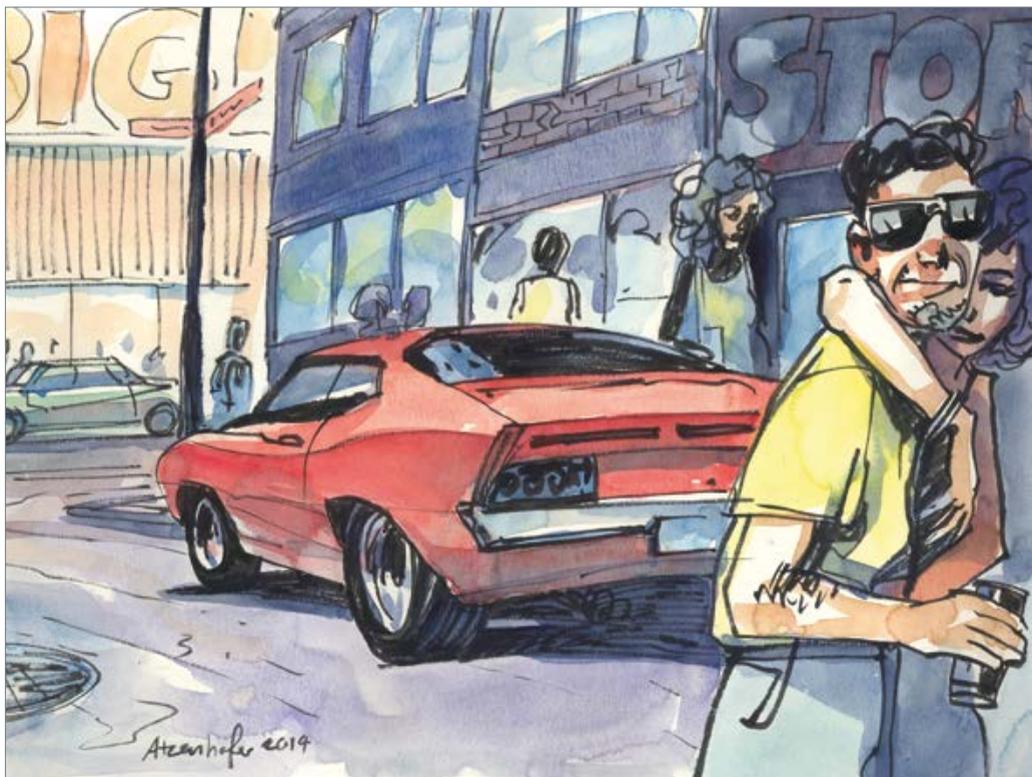
Mr. Big Stuff
30 x 20 cm



Hallo Taxi
50 x 60 cm



Alpenüberquerung
50 x 60 cm



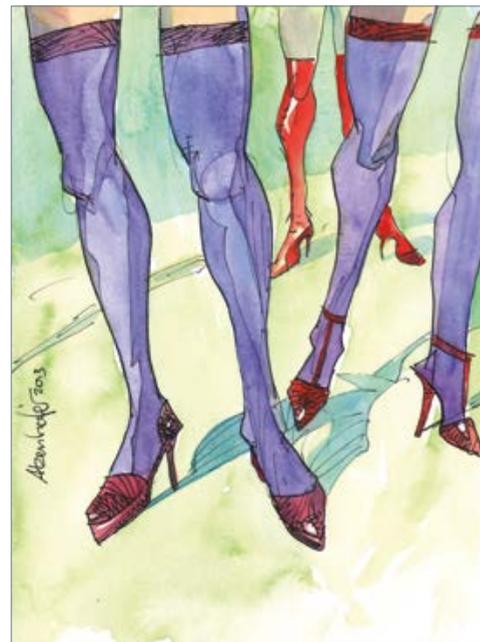
BIG
50 x 60 cm



Yellow
50 x 60 cm



Hot Dog
40 x 30 cm



Rote Schuhe · Girls
je 24 x 18 cm



Donna Havana



Bourbon



Die Information

*Alle Zeichnungen inklusive
Passepartout 20 x 20 cm,
runde Ausschnitte
unterschiedlicher Größe*



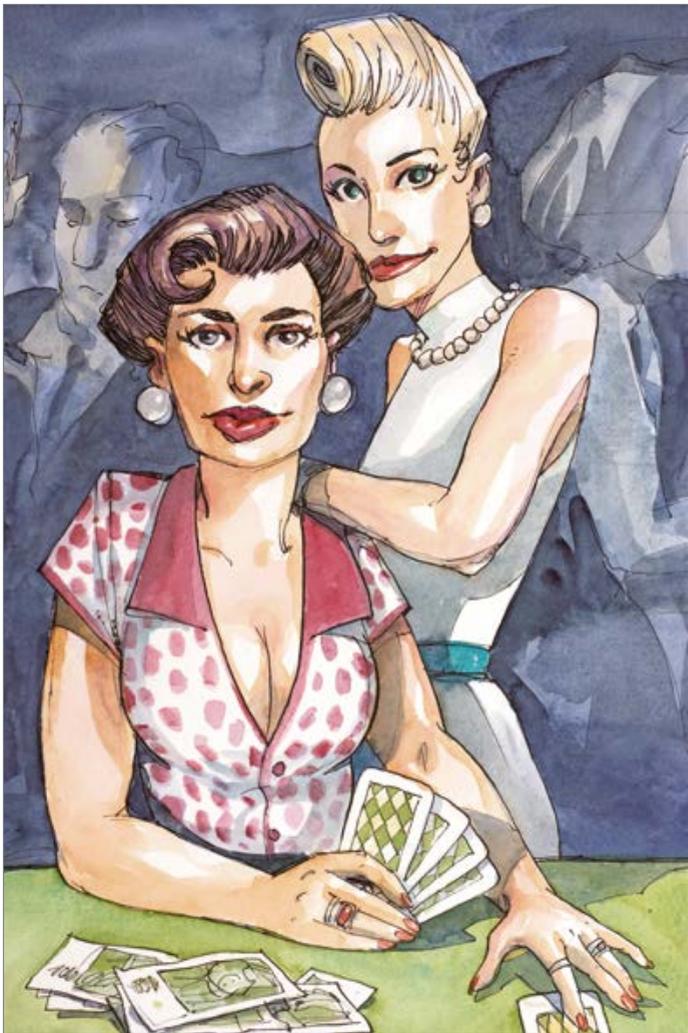
Die Verabredung



Der Fächer

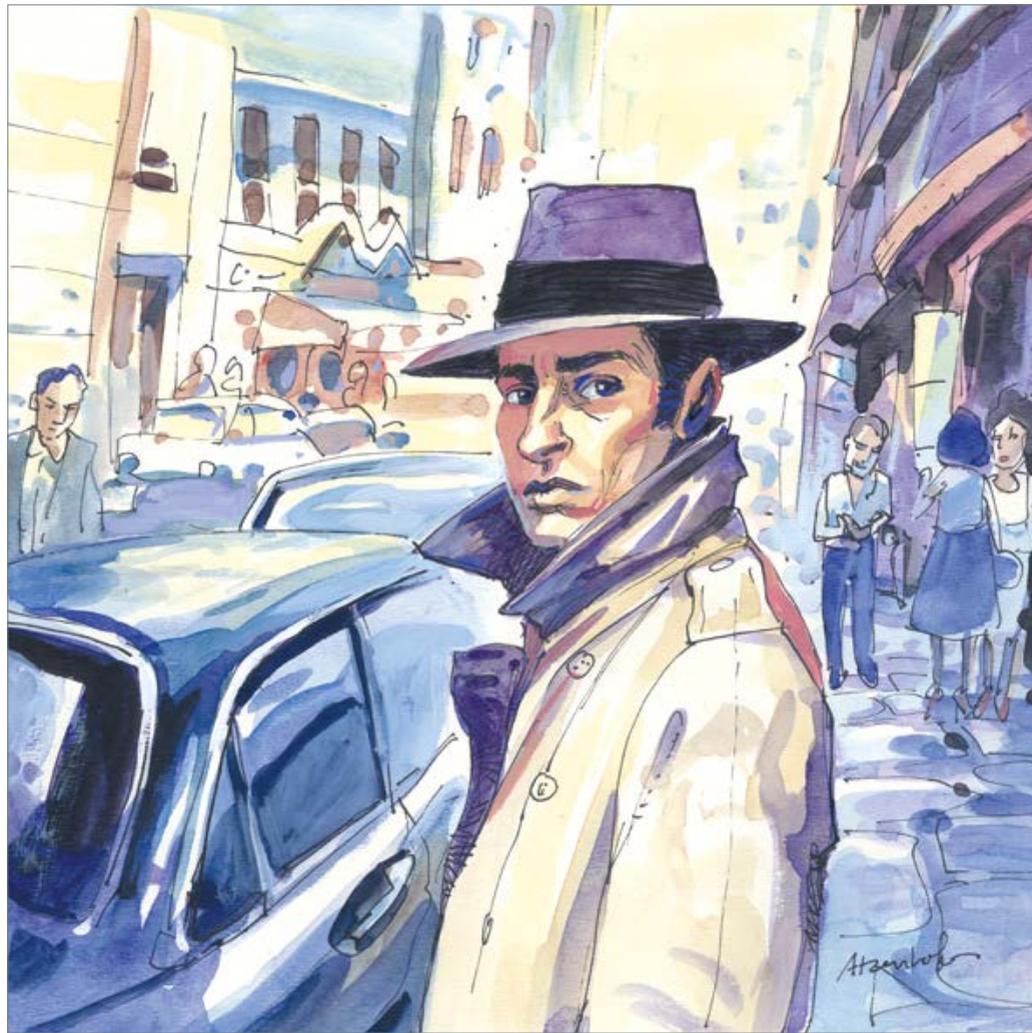


Kein Hut,
ein Stock,
ein Regenschirm



Glücksbringer II
50 x 40 cm

Der Auftrag
50 x 50 cm

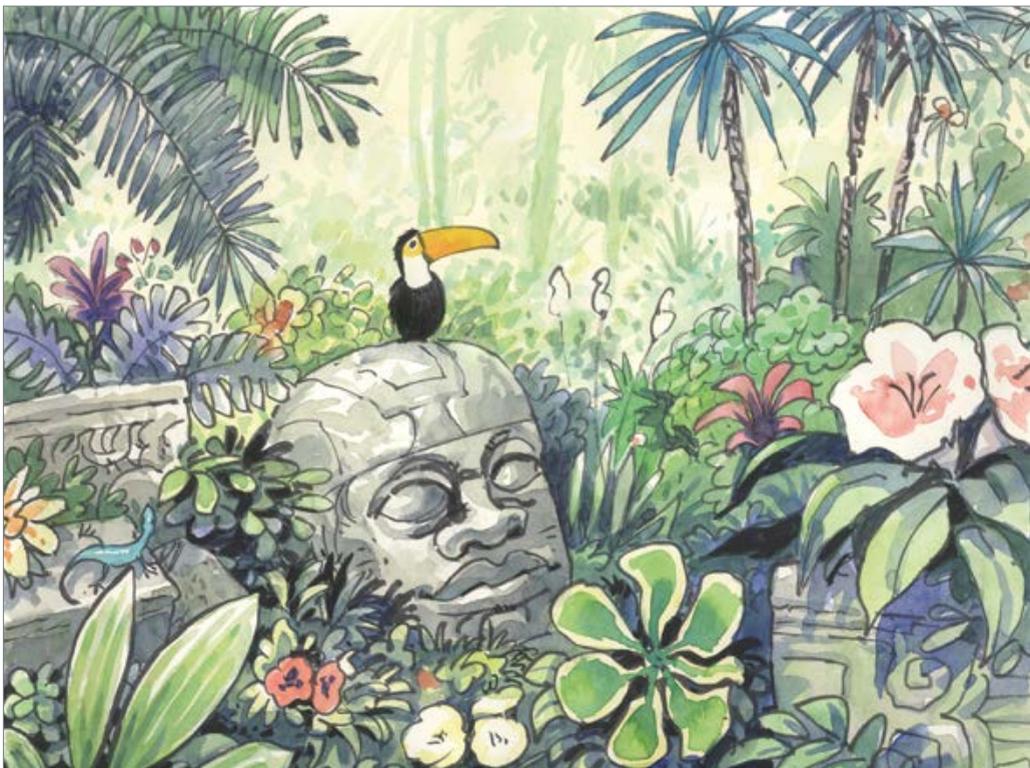




Der Frühling
60 x 50 cm



Der Sommer
60 x 50 cm



Seelenverwandte
50 x 60 cm



Schlafende Weisheit
50 x 60 cm

Ausstellungen

- 1998 *Arbeiten für die Schublade* (mit Gerd Bauer), Galerie Bernsteinzimmer, Nürnberg
- 2007 Eröffnungsausstellung Galerie Atzenhofer
Ausstellung im Finanzamt Nürnberg
- 2009 *mal24*, Ehrenhalle Rathaus Nürnberg
Auf die Barrikaden, Slow Art Galerie
- 2010 *Endlich Sommer*, Slow Art Galerie
Franken, das letzte Paradies, Slow Art Galerie, Nürnberg
Liebesgrüße aus der Oberpfalz, Original Hersbrucker Bücherwerkstätte
Atzenhofer · Bauer · Neuwert, Yechet Mad, Nürnberg
- 2011 *Kunst & Genuss*, Kirch Ehrenbach
Kunst & Genuss Kunstpreis, 2. Preis
Mahlzeit, Slow Art Galerie, Nürnberg
Der letzte Schrei, Slow Art Galerie
- 2012 *Kulturlandschaften - Architektur prägt Lebensräume*, Slow Art Galerie, Nürnberg
Fabulous Fakes, Slow Art Galerie, Nürnberg
- 2013 *Persönlichkeiten*, Slow Art Galerie Nbg.
10 Jahre Kunst & Genuss, Forchheim
Rotlicht, Slow Art Galerie, Nürnberg
Ausstellung *40 Jahre Altstadtfreunde Nürnberg*, Ehrenhalle Rathaus Nürnberg
- 2014 *Menschen und Landschaften* (mit Kurt Neubauer), Stadttheater Fürth
SüdArt - Ausstellung und Ateliertage, Südpunkt Nürnberg
- 2015 Ausstellung zum *Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten*, Kunsthaus Nürnberg
Das Leben ist ein Wunschkonzert, Slow Art Galerie, Nürnberg
- 2016 *100 Frauen*, Slow Art Galerie, Nürnberg
Adieu Tristesse - bonjour plaisir, Le Carre, Metz, Frankreich
- 2017 *TÜV Rheinland Kunstsommer 2017*, Nürnberg
Ausstellung zum *Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten*, Kunsthaus Nürnberg
STROKE Art Fair, München
- 2018 *Kunst im Opatija*, Nürnberg
Aufgebrezelt, Slow Art Galerie, Nürnberg
supermART Kunstmesse 2018, Auf AEG, Nürnberg
Kunst & Genuss, Nikl Bräu Pretzfeld
Safari, Slow Art Galerie, Nürnberg
Jubiläumsausstellung *Kunst & Genuß „Preisträger“ Volksbank Forchheim*
Affordable Art Fair 2018, Hamburg

Titelbild:

Blue Jazz · 50 x 60 cm

Seite 3:

Austausch · 30 x 60 cm

Rechte Seite oben:

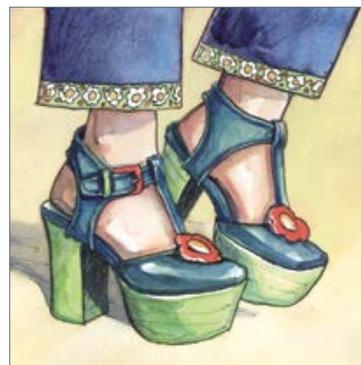
Der Chef · 15 x 15 cm

Rechte Seite unten:

She's a rainbow · 15 x 15 cm

Anton Atzenhofer

- 1962 Geboren in Sulzbach-Rosenberg
- 1981 Studium an der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg bei Prof. Heinz Schillinger
- 1987 Wissenschaftlicher Illustrator für medizinische Fachliteratur, Friedrich-Alexander Universität Erlangen
- 1987-92 Veröffentlichungen in den Comic Magazinen U-Comix & Schwermetall, Comic-Bände beim Alpha Verlag
- ab 1990 in Nürnberg als freischaffender Illustrator und Maler tätig
- ab 1992 Storyboard/Präsentationsvisualisierungen für europaweite Werbekampagnen u.a. für Mercedes Benz, BMW, Opel, BOSS, FAZ, Siemens, Coca-Cola, Tchibo, Onko, Neue Constantin Film, Warsteiner, Ferrero ...



- ab 1993 Titelbilder für die Classic-Buchreihe des Ars Vivendi Verlags (29 Werke)
- ab 2011 Illustrationen für die monatlich erscheinende IHK Zeitschrift WiM

Slow Art Galerie

Herausgeber:

Slow Art Galerie
Lydia Schuster

Weinmarkt 12
90403 Nürnberg

post@slowartgalerie.de
www.slowartgalerie.de

Alle Zeichnungen Tusche & Aquarell
Größenangaben inklusive Passepartout



Der Ruhepol
40 x 50 cm